

Chronik des Schützenvereins „Waidmannsheil“ e.V. Erzhausen

20.08.1960	Gründung durch 21 Jägern und Freizeitschützen in Erzhausen in der Gastwirtschaft „Zur Linde“ Vereinsnamen: Waidmannsheil Schießtraining auf einem Kugelfang im Keller
1961	Erster Vatertag im Verein, Beginn der Tradition
1964	Erstmals Schützenkönig und Königin, Beginn der Tradition 11.4. Jahreshauptversammlung, Umbenennung in „Schützenverein Waidmannsheil e.V.“
1964/65	Erstmalige Teilnahme an Rundenwettkämpfen des heutigen Schützenkreises 91 Erstmaliges Nikolausschießen, bis heute Tradition
1965	Eintragung des Vereins in das darmstädter Vereinsregister Satzung tritt in Kraft Erstmals Erhebung von Vereinsbeiträgen
1966	Fünfständige Luftgewehrzanlage wird auf 8 erweitert
1967	Grundsätzliche Meldung der Mitglieder an hess. Schützenbund
1970	Beschluss zum Ankauf von eigenem Gelände Erstmalige Austragung des AEWG-Schießens für Nichtvereinsmitglieder
1971	Verhandlung über Pacht von Gelände mit der Gemeinde Erzhausen
1972	Vorstand wird von Versammlung beauftragt zur Planung der Schießstandanlage
1973	Eine geschenkte Baubude wurde auf dem Gelände errichtet und der Innenausbau begonnen (Ersatzschützenhaus)
1974	Bauvoranfrage beim Landratsamt Erstmalige Einladung der erzhäuser Bürger zum Vatertag
1975	Genehmigung der Umwandlung des Waldgeländes zum Baugelände
1978	Grundstückspacht des jetzigen Geländes
1979	Zuspruch der Gemeinnützigkeit
1980	Baugenehmigung von Gemeinde
1981	9.8. Grundsteinlegung, 131 Mitglieder
1983	Abnahme Schießstand
1984	Abnahme Schützenhaus, Einweihung Luftdruckwaffen-Schießanlage
1985	Offizielle Einweihung am 17.-19. Mai des Schützenhauses
1987	Bau des 100m-Standes
1991	Fertigstellung des 100m-Standes am 9.11., 157 Mitglieder
1992	Fertigstellung Anbau des Schützenhauses
1994	Klaus-Dieter Dura ist 2. Vorsitzender Renate Hampel ist Schatzmeisterin
1995	Einweihung Außenschießanlage 35jähriges Bestehen des SVWE 10jähriges Bestehen des Schützenhauses
1999	Mitglieder 187